



Niedersachsen Randori 2011

Schüler
am 18. September 2011 in Northeim

Veranstalter: Karateverband Niedersachsen e.V.
Ausrichter: Funakoshi Northeim e.V.
Leitung: Andreas Christmann und Björn Strote
Kontakt: Landesjugendwart (kom.) Björn Strote
niedersachsen-randori@arcor.de

Trainingsplan

10:00 – 11:15 Uhr gemeinsames Techniktraining
11:45 – 13:45 Uhr Randori / Shiai – Auskämpfen der Startplätze für die DM
14:00 – 15:00 Uhr Randori für alle

Trainingsort

Landesstützpunkt Kumite in Northeim
Mauerstr. 13, 37154 Northeim

Teilnahmegebühr

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Haftungsausschluss

Ausrichter und Veranstalter lehnen eine Haftung jeglicher Art ab.

Bitte Seite 2 beachten!

Niedersachsen-Randori 2011

Schüler am 18. September 2011 in Northeim

Warum Niedersachsen-Randori ?

Im Rahmen des Niedersachsen-Randoris werden die vakanten Startplätze für die Deutschen Meisterschaften der Schüler in Lübeck am 29.10.2011 in den einzelnen Gewichtsklassen ausgekämpft.

Ziel ist es ausdrücklich die besten und motiviertesten Sportler Niedersachsens zur DM zu nominieren.

Jeder Sportler der sich auf den Landesmeisterschaften nicht platzieren konnte, erhält auf dieser Maßnahme eine weitere Chance sich zu qualifizieren. Sollte jemand zur LM krank oder verletzt gewesen sein, oder einfach „einen schlechten Tag“ gehabt haben, gibt es hier eine zweite Chance.

Bei der Nominierung zur DM werden aber Platzierungen auf der LM selbstverständlich berücksichtigt. Der Landesmeister ist in seiner Gewichtsklasse automatisch für die DM gesetzt.

Aber auch für die Erstplatzierten ist das Randori sehr gut geeignet um weitere Kampfpraxis für die DM zu sammeln. Jeder wird im Rahmen des Randoris mehr Kämpfe bestreiten, als auf einem durchschnittlichen Turnier. Nur wenn man sich mit gleichwertigen Sportlern misst, hat man die Chance besser zu werden.

Des Weiteren besteht hier letztmalig die Chance die Gewichtsklasse der Teilnehmer zu korrigieren. Sollte ein Sportler also seine Gewichtsklasse bis zur DM nicht halten können, besteht hier die Möglichkeit sich in einer anderen Gewichtsklasse zu qualifizieren. Überschreitet ein Kämpfer auf der DM das Limit seiner Gewichtsklasse, ist keine Ummeldung mehr möglich und der Sportler wird disqualifiziert!

Sichtung für das KVN-Landeskader

Im Rahmen der Maßnahme findet außerdem eine Sichtung für das KVN-Landeskader statt. Jeder motivierte und engagierte Karateka hat die Chance sich für das Kader zu qualifizieren.

Ziel des Kaders ist es die Grundlagen für erfolgreichen Wettkampfsport zu legen.

Darüber hinaus sollten über kurz oder lang Medaillen auf Deutschen Meisterschaften das Ziel sein.

Eltern und Heimtrainer sind zu dieser Maßnahme ausdrücklich eingeladen. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Heimtrainern und Kadertrainern ist für eine optimale Förderung der jungen Sportler unerlässlich.

Fragen?

Haben Sie / habt ihr Fragen zu der Maßnahme? Dann schickt eure Fragen per Mail an niedersachsen-randori@arcor.de. Die Fragen werden schnellstmöglich beantwortet.